



Liste der Tätigkeiten bei denen ein Führungszeugnis erforderlich ist.

Das Einholen eines erweiterten Führungszeugnisses ist erforderlich für:

- KindergruppenleiterIn
- JugendleiterIn
- Vortänzer
- Vorplattler
- Dirndlvertreterin
- Trachtenwart
- LeiterIn einer Jugendtheatergruppe
- LeiterIn einer Jugendmusikgruppe
- BetreuerIn von Maßnahmen, die eine Übernachtung erfordern

Des Weiteren kann der Vorsitzende das erweiterte Führungszeugnis von weiteren Personen anfordern.

Erläuterung zu den möglichen Einträgen im erweiterten Führungszeugnis:

Der Paragraph 72 a Abs. 1 S. 1 SGB VIII erfasst folgende Straftatbestände des Strafgesetzbuches (StGB):

- § 171 Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht
- § 174 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen
- § 174 a Sexueller Missbrauch von Gefangenen, behördlich Verwahrten oder Kranken und Hilfsbedürftigen in Einrichtungen
- § 174 b Sexueller Missbrauch unter Ausnutzung einer Amtsstellung
- § 174 c Sexueller Missbrauch unter Ausnutzung eines Beratungs-, Behandlungs- oder Betreuungsverhältnisses
- §§ 176 bis 176 b Tatbestände des sexuellen Missbrauchs von Kindern
- §§ 177 bis 179 Tatbestände der sexuellen Nötigung und des sexuellen Missbrauchs
- § 180 Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger
- § 180 a Ausbeutung von Prostituierten
- § 181 a Zuhälterei
- § 182 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen
- § 183 Exhibitionistische Handlungen
- § 183 a Erregung öffentlichen Ärgernisses
- §§ 184 bis 184 d Verbreitung pornografischer Schriften und Darbietungen
- §§ 184 e bis 184 f Ausübung verbotener und jugendgefährdender Prostitution
- § 225 Misshandlung von Schutzbefohlenen
- §§ 232 bis 233 a Tatbestände des Menschenhandels
- § 234 Menschenraub
- § 235 Entziehung Minderjähriger